

# Waffeln für guten Zweck gebacken

GNOTZHEIM (tp) – Die Gnotzheimer Firmgruppe, bestehend aus 18 Jugendlichen aus Gnotzheim, einem aus Heidenheim, einer aus Wald und einer aus Nordstetten, hat sich mächtig ins Zeug gelegt. Die Mitglieder wollten etwas Sinnvolles tun, stellten ein soziales Projekt auf die Beine und unterstützten mit dem erwirtschafteten Gewinn nun den Verein Kinderschicksale Mittelfranken.

Beim diesjährigen Pfarrfest wurden Obstspieße und Waffeln verkauft, deren Zutaten die Eltern der Firmlinge gestiftet hatten. So kam die stolze Summe von 350 Euro zusammen, die nun den beiden Vorsitzenden Birgid Schwenk und Cristine Wägemann im Beisein von Pfarrer Peter Wyzgol und einigen Müttern vor dem Gnotzheimer Benefiziatenhaus übergeben wurde.

Die 2002 gegründete Organisation hilft kranken und behinderten Kindern in Notsituationen. In erster Linie sollen Therapien unterstützt werden, die die Krankenkassen nicht bezahlen und mit denen die betroffenen Familien allein finanziell überfordert sind. Der Wirkungskreis des gemeinnützig anerkannten Vereins bezieht sich auf ganz Mittelfranken. Also weiß man



bei welcher Familie die Spendengelder landen.

Die Firmgruppe der katholischen Kirchengemeinde Gnotzheim-Heidenheim hat mit ihrer Spende einen kleinen Teil dazu beigetragen, dass

diese Familien wieder hoffen dürfen. Unser Bild zeigt die Firmgruppe mit Pfarrer Wyzgol und den beiden Vorsitzenden Birgid Schwenk (rechts) und Cristine Wägemann (daneben).

Foto: Pawlicki

AB  
7.7.08